

Gemeindegurier

der Marktgemeinde Sierndorf

Sierndorf – Höbersdorf – Oberhautzentel – Obermallebarn – Senning –
Oberolberndorf – Unterhautzentel – Untermallebarn – Unterparschenbrunn

64. Ausgabe – September 2002

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Mit Schulschluss beginnen für viele Kinder 9 Wochen Ferien und Erholung. Viele treten mit ihren Eltern den Urlaub an. Die Gemeinschaft geht jedoch nicht auf 2 Monate verloren. Die Marktgemeinde Sierndorf bietet den Volksschülern das Ferienspiel an. Ab der 2. Julihälfte fand jeden Donnerstag um 16.00 Uhr ein Treffen unserer Schüler statt.

Viele Organisationen und Vereine boten ihre Mithilfe an und organisierten für unsere Kids. Vom Besichtigen eines Jagdreviers, über Tanz und Singen, Spielebus, Besuch bei den Pfandfindern, Tischtennis, Malen oder bei einem Seifenkistelrennen wird viel Unterhaltung geboten.

Ein großer DANK gebührt allen Mitarbeitern, Organisatoren und Gemeindevertretern für die aktive und freiwillige Mitarbeit. Keine Selbstverständlichkeit, sondern ein besonderes Engagement für unsere Jugend!

Die Bestätigung für das ausgezeichnete Angebot ist die zahlreiche Teilnahme der Kinder.

25 – 40 Kids bei den Veranstaltungen zeigen, wie interessant das Ferienspiel der Marktgemeinde Sierndorf ist.

Für unsere Jugend – als kostbarstes Gut der Gesellschaft – sind wir auch bestrebt, Sicherheit zu bieten. Es war uns möglich, zum Sportzentrum von Sierndorf über Gemeindestraßen einen Radweg fertigzustellen. Auf einem 3 Meter breiten Rad- und Gehweg neben der Landesstraße und auf einem 2 Meterstreifen am Dopplerheurigen vorbei können wir unseren jungen Sportlern und Zuschauern eine sichere Zufahrt bieten.

Dies war jedoch nur durch viel Verständnis der Anrainer der Hans Rauscher - Siedlung möglich. Die Bewohner der Siedlung hatten Einsicht für die Baumaßnahmen, für den erforderlichen Schnitt der Bepflanzungen und den Wegfall des Sichtschutzes. Für dieses Verständnis, das uns als Gemeinde erst diese Umsetzung ermöglichte, möchten wir danken.

Mit Anfang September beginnt wieder der Kindergarten bzw. die Schule und mit ihr erstmals auch eine Nachmittagsbetreuung mit dem NÖ Hilfswerk.

Ich wünsche allen Kindergarten- und Schulkindern für das kommende Schuljahr viel Spaß und Erfolg.

Ihr Bürgermeister

Gottfried Lehner

Was ist los in unserer Großgemeinde?

- 30., 31. August und 1. September: **FEUERWEHRFEST der FF HÖBERSDORF**
4. September **EINSCHREIBUNG/MUSIKSCHULE**
5. September **„25 Jahre Wanderverein Sierndorf“**, Ausstellung mit Prospekten und Wanderauszeichnungen der Veranstaltungen; Thomasch-Archiv (Wiener-Straße 8), Eröffnung: 19.00 Uhr
6. September **KRANZNIEDERLEGUNG** beim „Fritz Peichl – Gedenkstein“, 18.00 Uhr

„WIR HELFEN“ – Amerikanische Versteigerung von Bildern der Künstler **e.f.karlik, André Karlik und Thomas Karlik** zugunsten der Hochwassergeschädigten in der NÖ Gemeinde **Gedersdorf**; GH Steiner, Sierndorf, 19.00 Uhr
8. September **„25 Jahre Wanderverein Sierndorf“**, Ausstellung im Thomasch-Archiv; geöffnet von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr
FUSSBALL: Sierndorf – Wildendürnbach, 16.30 Uhr
10. September **KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG** durch Herrn Dr. Schoderböck bzw. Herrn Dr. Hetfleisch; Gemeindeamt (Sitzungssaal): 16.30 - 18.00 Uhr.
14. September **TISCHTENNIS**: Sierndorf 1 – Gumpoldskirchen/Mödling 2, 16.00 Uhr
15. September **HUBERTUSMESSE** mit anschließendem Frühschoppen bei der Hubertuskapelle in Obermallebarn, 9.30 Uhr
22. September **HERBSTFEST** in Oberolberndorf; vormittags Feldmesse, Blumenschmuck-Preisverleihung für Oberolberndorf; nachmittags Unterhaltung mit den „Schlossheiligen Ottenschlag“.
FUSSBALL: Sierndorf – Leopoldsdorf/Mfd., 16.00 Uhr
24. September **TANZKURSE** im Pfarrheim Senning, 12 Abende jeweils dienstags mit Beginn am 24. September; Kursgebühr: € 95,- pro Person; Tanzschule Dufek; Organisation: Peter Leeb, Sierndorf; Anmeldung: 0676/30 575 30
❖ Grundkurs für Paare, jeweils 19.00 Uhr
❖ Kurs für Fortgeschrittene, jeweils 20.15 Uhr
28. September **TISCHTENNIS**: Sierndorf 1 – Ybbsitz 1, 16.00 Uhr
29. September **ERNTE-DANKFEST** in Sierndorf, Halle der Familie Jurkowitz
INSTALLIERUNG DES NEUEN PFARRERS DES PFARRVERBANDES OBERHAUTZENTAL – OBERMALLEBARN - SIERNENDORF in der Pfarrkirche Sierndorf, Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

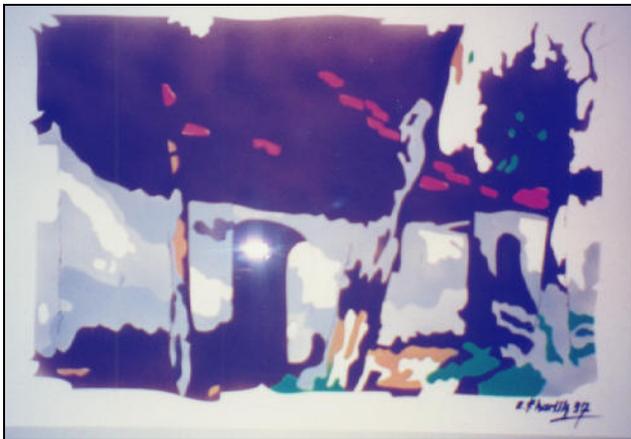
CAPELLA CANTABILE unter der Leitung von Alfred TUZAR singt **Hassler, Bruckner, Poulenc, Volkslied bis Rock**
Pfarrkirche Oberhautzentel, 18.00 Uhr
Eintritt: Vorverkauf € 7,- Abendkasse € 8,- Schüler/Studenten: € 4,-
Eine Veranstaltung des örtlichen Bildungs- und Heimatwerkes und der Marktgemeinde
4. – 6. Oktober **ÖKB-SPORTTAGE** im GH Schödl, Unterparschenbrunn
➤ Freitag, 4. Oktober, ab 18.00 Uhr
➤ Samstag, 5. Oktober, ab 16.00 Uhr
➤ Sonntag, 6. Oktober, ab 9.00 Uhr
Folgende Bewerbe gelangen zur Austragung:
Dart, Russisch Kegeln und Luftgewehrschießen
Der Reingewinn wird den Hochwasseropfern in Gedersdorf zur Verfügung gestellt.
Ab sechs Personen ist für Familien, Vereine und Firmen eine eigene Wertung möglich – Anmeldung erbeten: GH Schödl, 02267/27 77

5. Oktober **ZIVILSCHUTZ – PROBEALARM**, mittags
6. Oktober **FUSSBALL**: Sierndorf – Wolkersdorf, 15.30 Uhr
12. Oktober **TISCHTENNIS**: Sierndorf 1 – Ybbsitz 2, 16.00 Uhr
15. Oktober **KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG** durch Herrn Dr. Schoderböck bzw. Herrn Dr. Hetfleisch; Gemeindeamt (Sitzungssaal): 16.30 - 18.00 Uhr.
19. Oktober **TISCHTENNIS**: Sierndorf 1 – Neudorf 2
19./20. Oktober **INTERNATIONALE HERBSTWANDERUNG** des Sierndorfer Wandervereines.
Start an beiden Tagen von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr beim ehemaligen Gasthaus Müllner, Zielschluss jeweils 15.00 Uhr
FLOHMARKT (veranstaltet vom Verschönerungsverein und der Pfarre Sierndorf) jeweils von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Halle der Familie Anna und Adolf Weinhappel (Johannessgasse – hinaus).
20. Oktober **FUSSBALL**: Sierndorf – Wilfersdorf, 15.00 Uhr
3. November **FUSSBALL**: Sierndorf – Stetten, 14.00 Uhr
8. November **BLUMENSCHMUCKAKTION** – Preisverleihung für Sierndorf, Sitzungssaal der Gemeinde, 18.00 Uhr
12. November **KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG** durch Herrn Dr. Schoderböck bzw. Herrn Dr. Hetfleisch; Gemeindeamt (Sitzungssaal): 16.30 - 18.00 Uhr.
16. November **TISCHTENNIS**: Sierndorf 1 – Baden 1, 16.00 Uhr
27. November **BLUTSPENDEAKTION** im Feuerwehrhaus Senning, 18.00 Uhr – 21.00 Uhr
30. November **TISCHTENNIS**: Sierndorf 1 – Schwechat 1, 16.00 Uhr

THOMASCH – ARCHIV; 2011 Sierndorf, Wiener Straße 8
geöffnet jeden Sonntag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

„Wir helfen“

Unter der Patronanz der Marktgemeinde Sierndorf findet am 6. September eine Benefizveranstaltung zugunsten der Hochwasseropfer in der NÖ Gemeinde Gedersdorf statt.



Die Künstlerfamilie Karlik hat sich in den Dienst der Hochwasserhilfe gestellt.

Auf Grund der Initiative des Sierndorfer Künstlers **e. f. karlik** werden am Freitag, dem

6. September 2002, um 19.00 Uhr,
im Gasthof Steiner, Sierndorf,

Bilder von **e. f. karlik** und seiner Söhne **Thomas Karlik** und **André Karlik** („Der Stockerauer Maler“) zugunsten der Hochwasseropfer in Gedersdorf (östlich von Krems) „amerikanisch“ versteigert.

Die zur Versteigerung gelangenden Bilder sind ab 1. September im Gasthof Steiner zu besichtigen. Die Anbotsschritte bei der Versteigerung betragen jeweils € 5,-.

Die Marktgemeinde Sierndorf ersucht um Unterstützung der Initiative und bittet um rege Teilnahme bei der Versteigerung zugunsten der Hochwasseropfer.



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

ACHTUNG!

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 5. Oktober 2002, mittags

Liebe Gemeindebürger!

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit dem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein funktionierendes Warn- und Alarmsystem. Der angekündigte Probealarm dient zur Überprüfung dieses Systems. Nachfolgend finden Sie die einzelnen Signale beschrieben. Die Sirensignale sind in den regionalen Telefonbüchern (große Telefonbücher der einzelnen Bundesländer) abgedruckt.

Wir sind stets um die Sicherheit unserer Bürger bemüht!

Ihre Gemeindeverwaltung

Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall

Warnung		3 Minuten <i>gleichbleibender Dauerton</i>
Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.		
Alarm		1 Minute <i>auf- und abschwellender Heulton</i>
Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.		
Entwarnung		1 Minute <i>gleichbleibender Dauerton</i>
Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.		

Das beste Alarmsystem nützt wenig, wenn nicht jeder Einzelne Vorsorgen für seine persönliche Sicherheit trifft. Stellen Sie sich vor, am 5. Oktober heulen die Sirenen nicht zur Probe, sondern aus einem echten Anlass, z. B. nach einem Atomunfall? Was wäre dann? Sind Sie dafür gerüstet?

Der NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Umfangreiche Information zum Zivil- und Selbstschutz finden Sie auf unserer Homepage. Besuchen Sie uns einfach im Internet <http://www.noezsv.at>
Bei uns erhalten Sie konkrete Angaben über richtiges Verhalten bei Unfällen und Katastrophen.

Wir freuen uns über jeden Kontakt und stehen gerne zur Verfügung:
NÖ. Zivilschutzverband, 3430 Tulln, Minoritenplatz 1,
telefonisch unter 02272-61820 mittels Fax unter 02272-61820-13 oder mittels e-mail unter noezsv@noezsv.at

SICHERHEIT BEGINNT IM KOPF • RICHTIG DENKEN • RICHTIG HANDELN

„SIERNDORFER HELFEN HOCHWASSERGESCHÄDIGTEN“

ist der Leitspruch einer Hilfsaktion der Marktgemeinde Sierndorf, die in den Abendstunden des 20. August gestartet wurde, nachdem ein „Hilferuf“ aus der vom Hochwasser schwerst geschädigten Gemeinde Gedersdorf Sierndorf erreicht hat.

Die Gemeinde Gedersdorf liegt an der B304 einige Kilometer östlich von Krems. Sie besteht aus sieben Katastralgemeinden mit insgesamt 2000 Einwohnern.



„In der Nacht vom 7. auf 8. August brach über die Gemeinde Gedersdorf ein noch nie da gewesenes Hochwasser herein.

Durch heftige Regenfälle im Waldviertel kam es zu Überflutungen des gesamten Kamptals. Die Hochwasserschutzdämme entlang des Kamps wurden überspült und brachen an mehreren Stellen. Daraufhin konnten die Wassermassen fast ungehindert einen Großteil des Gemeindegebiets von Gedersdorf überfluten.

Die Orte Brunn im Felde, Stratzdorf und Theiß wurden teilweise bis zu 1,5m hoch überflutet. Schlickendorf und Donaudorf wurden vom Wasser umschlossen. Gedersdorf selbst wurde nur knapp von der Flut verschont.

Doch das war noch nicht das Ende der Flut. Ein Jahrhunderthochwasser der Donau brachte eine neue Flutwelle in die schon überfluteten Orte.

Trotz des unermüdlichen Einsatzes der Feuerwehren der Gemeinde Gedersdorf, etlichen Zügen des KHD (Katastrophen- Hilfs-Dienst) aus ganz Niederösterreich und Einheiten des Bundesheers musste die Gemeinde evakuiert werden.

Durch die ebene Lage der Gemeinde konnte aber das Wasser aus den Orten nicht abfließen. Erst durch Öffnen einiger Dämme und durch intensives Pumpen konnte zumindest das Oberflächenwasser nach Tagen weitgehend aus den Orten entfernt werden.“

Viele Einwohner der Gemeinde Gedersdorf stehen vor dem Nichts, die Häuser sind unbewohnbar, Einrichtung und Hausrat sind zerstört, eine dicke Schlammschicht ist überall zurückgeblieben.

Bei der Raiffeisenbank Stockerau wurde seitens der Marktgemeinde Sierndorf ein Spendenkonto für die notleidende Bevölkerung der Gemeinde Gedersdorf eingerichtet:

Konto Nr.: 7.515.000

BLZ: 32842

Dieses Spendenkonto wird von der Marktgemeinde Sierndorf verwaltet. Die Spenden kommen auf direktem Weg schwer geschädigten Familien zugute. Über die genaue Verwendung der Spenden wird gemeinsam mit dem Bgm. von Gedersdorf, Herrn Franz Gartner, entschieden.

Sierndorf ist von der Katastrophe verschont worden, aber viele Menschen in den Hochwassergebieten haben ihr gesamtes Hab und Gut verloren.

Beweisen wir Solidarität mit den Hochwasseropfern und helfen wir Sierndorfer mit einer Spende den in Not geratenen Gedersdorfern!

Kursangebot der regionalen Bildungs- und Heimatwerke:

Kurs	Termin	Ort	Anmeldung	Teilnehmer	Preis
Schnapsbrennen	Dezember, 1 Abend, genauer Termin steht noch nicht fest	Heuriger Fam. Strohmayer, Oberhautzentl	Frau Waltner 02267/32 90	max. 15 Teiln.	ca. € 12,- Person
Squares und Mixer	5 Abende ab 17. Sept., jeweils Dienstag, 19.00 Uhr	Heuriger Fam. Resinger, Sierndorf	Frau Waltner 02267/32 90	mind. 12 Paare, Anfänger und Fortgeschrittene	€ 55,- Paar
Englisch- Konversation	5 Abende, ab 11. Okt. jeweils Freitag, 19.30 Uhr	Hauptschule Hausleiten	Alfred Auer 02265/74 34 auer.alf@aon.at	mind. 8 Teiln.	€ 36,- Person
Boogie-Kurs	8 Sonntagabende: 29. Sept., 13., 20., 27. Okt., 3., 10., 17., 24. Nov. jeweils 18.00 – 20.00	Pfarrzentrum Stetteldorf	Gerti Pegler 02278/31 65 christoph.pegler@uta.at		€ 95,- Person
Computer- Grundkurs f. 50+	4 Abende, 16.00 – 18.00 Uhr, ab 15. Oktober	Hauptschule Hausleiten	Alfred Auer 02265/74 34 auer.alf@aon.at	max. 10 Teiln.	€ 60,- Person
Vollwert Brotbackkurs	2 Abende, 8. und 15. Okt. 19.30 r – 22. 00Uhr	Hauptschule Hausleiten	Alfred Auer 02265/74 34 auer.alf@aon.at	mind. 8 Teiln.	€ 36,- Pers.
Töpfern	5 Abende, 19.00 – 21.00 Uhr ab 16. Oktober	Volksschule Hausleiten	Karin Auer 02265/74 34 auer.alf@aon.at	max. 8 Teiln.	€ 40,- Pers.

MUSIKSCHULE SIERNENDORF

Einschreibung für das Schuljahr 2002/2003

in der VS Sierndorf für alle Instrumentalklassen

Auskunft: Tel. 02266/632 22

Einschreibung und Stundeneinteilung für „Altschüler“:

Mittwoch, 4. September 2002, 17.30 Uhr

Einschreibung und Stundeneinteilung für „Neuschüler“:

Mittwoch, 4. September 2002, 18.30 Uhr

Unterrichtsfächer in Sierndorf:

Akkordeon, Klavier, Keyboard, Blockflöte, Cello, Klarinette,
Trompete, Tenorhorn

Unterrichtsfächer in Stockerau:

Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon, Waldhorn,
Posaune, Tuba, Violine, Violoncello, Gitarre, Schlagzeug

Kurse:

Musikalische Früherziehung (Kinder von 4 bis 6 Jahren),
Balett/Jazzdance



„Abfangjäger“ – Volksbegehren

Das Volksbegehren gegen die Abfangjäger wurde in unserer Gemeinde von 193 Personen unterschrieben, das entspricht 7,79 % der Stimmberechtigten.

Zum Vergleich: Volksbegehren „Sozialstaat Österreich“: 119 Eintragungen (4,83 %)

Volksbegehren „Veto gegen Temelin“: 455 Eintragungen (18,35 %)

RAIFFEISENBANK STOCKERAU



mit Zweigstellen in
Großmugl, Sierndorf, Leitzersdorf,
Niederhollabrunn und Herzogbirbaum

<http://Stockerau.MeineRaika.at>

Unsere hervorragend
ausgebildeten Techniker
und Handwerker haben
schon viele Träume ver-
wirklicht.

Mit Ihren persönlichen
Wünschen und Vorstel-
lungen erarbeiten wir von
der Planung bis zum
Innenausbau eine für Sie
maßgeschneiderte Lösung.

Wenn Sie
eine Vision
haben,

machen wir
daraus Ihr
Traumhaus.

Und da wir uns seit
jeher dem guten alten
Handwerk verpflichtet
haben, verwenden wir
nur die besten Qualitäts-
und Massivbaustoffe.

Wir freuen uns schon
jetzt auf Ihren Anruf.

GÖTZINGER 
Gesellschaft m. b. H. – 2013 Götzersdorf
Pferngasse 39 – Telefon: (02954) 23 21-0

EXKLUSIVES WOHNEN

**Hans
GRUBER**
Unterhautzentl 75
2011 Sierndorf

Tel.: 02267/2819
Mobil: 0664/19 73 646
0650/28 19 000
Fax: 02267/28 19-4

e-mail: Gruber.wohnen@a1.net

Die  **Niederösterreichische**
Versicherung

Karl WALTNER

Büro:
2000 Stockerau, R. Hirsch-Straße
02266/62410

Privat:
2011 Unterhautzentl, (02267) 3290

Umsetzung der Verkehrs- und Baumaßnahmen im Bereich Pulverhofweg und Brunnengasse derzeit ausgesetzt

Das in den letzten Jahren immer größer gewordene Siedlungsgebiet im Westen Sierndorfs bringt mit sich, dass immer mehr Fußgänger den Pulverhofweg als kürzeste Verbindung in die Ortsmitte benutzen.

Neben jenen, die zum Einkaufen unterwegs sind, benutzen rund 70 Pflichtschüler den Pulverhofweg als Schulweg zur Volksschule, zur Bushaltestelle oder zum Bahnhof. Mütter sind hier mit ihren Kleinkindern zum Kindergartenbus unterwegs. Viele Erwachsene begehen den Pulverhofweg auf dem Weg zum Bahnhof. Dazu kommt, dass für Familien mit Kindern das Tiergehege ein attraktiver Anziehungspunkt ist, dass mit Fertigstellung der „Peter Brabenetz-Kapelle“ das Aufkommen an Fußgängern weiter steigen wird, dass Kinder und Jugendliche aus dem Pfarrhof kommend ohne Gehsteig für einen Autofahrer plötzlich auf der Straße stehen.

Zu dieser Gefährdung der Fußgänger kommen die allen bekannten Verkehrsprobleme bei der Einmündung des Pulverhofweges in die Schulstraße.

Aus all diesen Gründen beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 12. Juni 2002 mit 3 Gegenstimmen die Umsetzung des Ergebnisses der am 10. Juni 2002 von der BH Korneuburg durchgeführten Verkehrsverhandlung:

- ❖ Führung des Pulverhofweges zwischen Schulstraße und Johannesgasse in Richtung Westen als Einbahn.
- ❖ Errichtung eines Gehsteiges in diesem Bereich an der nördlichen Seite des Pulverhofweges.
- ❖ Führung der Brunnengasse als Einbahn in Richtung Osten.
- ❖ 30 km/h Zonenbeschränkung in der Brunnengasse und am gesamten Pulverhofweg.

Mit der Umsetzung der Einbahnregelung müssten natürlich die dazu notwendigen begleitenden Verkehrsmaßnahmen, die das

Befahren der Brunnengasse im westlichen Bereich und das Verlassen dieser erleichtern, gesetzt werden.

Aus dem Verkehrsgutachten:

„Die vorgeschlagene Einbahnführung ist als Verkehrsorganisationsmaßnahme möglich und bringt im Zusammenhang mit der Errichtung eines Gehsteiges wesentliche Vorteile für den Fußgängerverkehr.“

Die betroffenen Anrainer sprachen sich aus unterschiedlichsten Gründen (Lärm, erhöhtes Verkehrsaufkommen, Umwege durch Einbahn, Steigerung der Unfallgefahr,) gegen dieses Projekt aus.

In der Diskussion um die Durchführung des Projekts wurden seitens der Anrainer auch Bedenken bezüglich der Belastung der Brücke über den „Silberbach“ beim Haus Pulverhofweg Nr. 4 ausgesprochen. Eine Überprüfung dieses berechtigten Einwandes ergab, dass für die Brücke eine Gewichtsbeschränkung existiert hat, dazu aber keinerlei Unterlagen aufliegen.

Tatsache ist, dass – bevor weitere zielführende Gespräche geführt werden können - nun diese Brücke über den Unterparschenbrunner Bach einer Überprüfung unterzogen werden muss.

Unterhautzentel/Oberolberndorf

In diesen Tagen wird mit der Errichtung eines Gehsteiges und dem Bau von Nebenanlagen in der KG Unterhautzentel begonnen.

Die Arbeiten erstrecken sich entlang der linksseitigen Ortseinfahrt (von Sierndorf kommend) bis zur Brücke über den „Silberbach“ (vis-a-vis Fam. Gruber). Der Aspekt der Verkehrssicherheit kommt bei diesem Projekt ebenso zum Tragen wie die Tatsache, dass durch die Errichtung eines Hochbords eine Wasserführung erreicht wird.

Nach Abschluss dieser Baumaßnahme wird seitens der NÖ Straßenverwaltung mit der Errichtung der Nebenanlagen in der KG Oberolberndorf begonnen.

Schloss-Straße und Rad- Gehweg zum Sportzentrum fertiggestellt

In der ersten Augustwoche wurden die Arbeiten am Rad- Gehweg in Richtung Sportstätten vorläufig abgeschlossen.

Die Beleuchtung ist bereits installiert. Nach einer Wartezeit (um eventuellen Setzungen vorzubeugen) wird das noch verbleibende Teilstück auf Höhe der Hans Rauscher-Siedlung asphaltiert. Im Frühjahr wird die heuer dort frisch geschüttete Böschung begrünt.

Die Schloss-Straße mit anschließendem Platz präsentieren sich seit Juli mit einem neuen Gesicht. Die mit einem Aufwand von € 130.000,- durchgeführten Arbeiten tragen wesentlich zur Verschönerung des Ortsbildes und zur Hebung der Lebensqualität bei.

Die neue Beleuchtung wurde dankenswerterweise zur Hälfte von der Familie Colloredo-Mannsfeld finanziert.

Zum Abschluss der Arbeiten wird im Herbst ein dem Parkplatz Schatten spendender Baum gepflanzt.

Der an die Schlossmauer versetzte Hydrant wird an die Transportleitung in der Prager Straße angeschlossen, um die Löschwasserversorgung sicherzustellen.

Dank der Mitarbeit von Anrainern zeigt sich die Grüninsel vor dem Friedhof in Sierndorf nun auch von einer schöneren Seite. Aus Gründen der Ortsbildgestaltung und um den Platz und die Schulstraße besser auszuleuchten, werden/wurden in diesen Tagen dort auch Änderungen bei der Straßenbeleuchtung vorgenommen.

Marterkalender 2003

Fotos für den Marterkalender 2003 mögen bitte bis spätestens 15. Oktober 2002 abgegeben werden.

Abgabestellen:

- Gemeindeamt Sierndorf
- Raiffeisenbank Sierndorf

Unterparschenbrunn

Der Feldweg hinauf auf den „Semmering“ wird saniert.

Das knappe 900 Meter lange und steile Wegstück bis zur Gemeindegrenze

Sierndorf/Göllersdorf ist ständig von Auswaschungen bedroht. Der Untergrund wird befestigt, eine Asphaltdecke wird aufgebracht. Die Feldwegsanierung wird zu einem Drittel vom Land Niederösterreich gefördert, die Gesamtkosten betragen rund € 57.000,-.

Wasserversorgung – Probleme behoben

In Teilen der KG Sierndorf kam es im Frühsommer zu Problemen bei der Versorgung mit Wasser. Speziell zu den Spitzenzeiten morgens und abends traten Druckprobleme auf, da zu wenig Wasser nachfloss.

Um die Druckprobleme in der Siedlung am „Berg“ zu beseitigen, wurde eine neue Drucksteigerungsanlage eingebaut.

Im Bereich der Kreuzung Pulverhofweg/ Johannesgasse wurde die Transportleitung „angezapft“. Über einen Druckminderer wird nun seit Juli Wasser zusätzlich in das Ortsnetz – speziell für Johannesgasse, Silberbachweg, Höllweg, Gartenweg, Am Lenzenberg und Kleingartensiedlung – eingespeist.

Danke allen, die auf die Versorgungsprobleme aufmerksam machten!

Inspektor
Manfred Schnabel
gepr. Versicherungskaufmann
Finanzberater

2011 Unterhautzenthal 50
Tel.: 0676-579 5 679

Büro:
2000 Stockerau, Josef Sandhofer Str.4
Tel.: 02266-632 81, Fax: 02266-684 70
E-mail: manfred.schnabel@wuestenrot.at

Wünsche werden

Wüstenrot

Sparen • Finanzieren • Vorsorgen • Versichern



Nach der vorjährigen geglückten Symbiose zwischen Wanderverein, Pfarre und Verschönerungsverein finden auch heuer wieder Herbstwanderung und Flohmarkt an einem Wochenende statt, um einerseits den Besuchern eine bereitere Angebotspalette zu präsentieren und um andererseits von der höheren Besucherzahl zu profitieren.

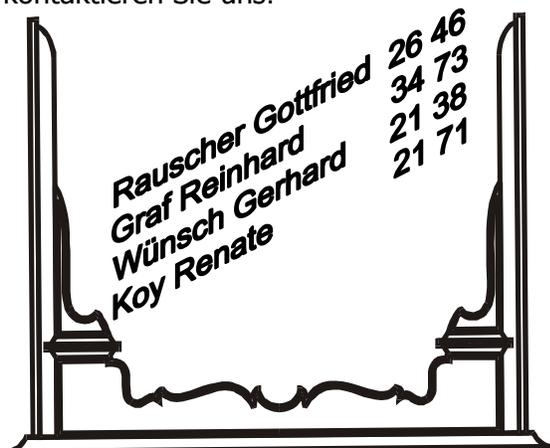
Start zur Wanderung ist am 19. und 20. Oktober jeweils von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr beim ehemaligen GH Müllner.

Der Flohmarkt direkt an der Wanderstrecke (Halle der Fam. Weinhappel, Johannesgasse – hintaus) ist an beiden Tagen von 8.00 Uhr – 15.00 Uhr geöffnet.

Der Reinertrag aus dem Flohmarkt wird seitens der Pfarre für die „Peter Brabenetz Kapelle“ verwendet.

Pfarre und Verschönerungsverein ersuchen alle Gemeindeglieder um Sachspenden für diesen Flohmarkt.

Ihre Sachspenden holen wir gerne ab, bitte kontaktieren Sie uns!



Ruhestörender Lärm

In den letzten Monaten häuften sich in vielen Katastralgemeinden Beschwerden über ruhestörenden Lärm, speziell an Sonn- und Feiertagen.

In unserer Marktgemeinde gibt es keine Gemeindeverordnung, die Ruhezeiten zur Vermeidung von Lärmbelästigungen regelt.

Wir appellieren daher an den gesunden Menschenverstand aller Gemeindeglieder mehr darauf zu achten, dass wir Zeiten brauchen, die der Erholung dienen.

Eine Mischmaschine am Sonntag in der Früh stört eventuell den unmittelbaren Nachbarn, der Rasenmäher am Feiertag schon die Nachbarschaft, eine Kreissäge oder eine Trennscheibe ist zur sonntäglichen Mittagszeit hunderte Meter zu hören und verärgert und belästigt den ganzen Ortsteil.

Aus diesem Grund ersuchen wir um freiwillige Einhaltung folgender Ruhezeiten:

- Sonn- und Feiertagsruhe ganztägig
- am Samstag Mittagsruhe von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr
- werktags Nachtruhe von 21.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Während dieser Ruhezeiten sollten Tätigkeiten unterlassen werden, die die Ruhe unbeteiligter Personen stören.

Zu diesen Tätigkeiten zählen insbesondere:

- Der Betrieb von Rasenmähern und anderen motorbetriebenen Gartengeräten
- der Betrieb von motorbetriebenen Handwerksgeräten und Baumaschinen
- die Benutzung von Tonwiedergabegeräten über die normale Zimmerlautstärke hinaus.

Klar muss uns sein, dass in „Baugebieten“ diese Ruhezeiten nicht immer Anwendung finden können.

Füttern und Anfüttern – ein Beitrag zur Gewässereutrophierung?

Unter Eutrophierung versteht man die zunehmende Anreicherung von Gewässern mit Pflanzennährstoffen, welche im schlimmsten Falle mit dem „Umkippen“ des Gewässers endet.

Ein Schlüssel zur Verhinderung der oben dargestellten Entwicklung ist die Minimierung des Nährstoffeintrages vor allem in kleineren Gewässern ohne nennenswerten Wasseraustausch.

Denn ausgebaggerte Teiche und Seen werden nur in ihrer Entstehungsphase stärker von Grundwasser durchströmt. Mit zunehmender Alterung nimmt die Grundwasserdurchströmung ab und kann fast völlig erliegen. Die Folge ist, dass die in den Teich oder See eingebrachten Nährstoffe kaum ausgeschwemmt oder verdünnt werden.

Resümee: In einem stehenden Gewässer mit geringem Wasseraustausch sollte die Einbringung von Futtermaterial vermieden werden.

Geplante Maßnahmen zur Hebung der Wasserqualität des Teiches im Erholungszentrum in den nächsten Monaten:

- ❖ Ablassen des Wassers im Spätherbst und natürliche Neubefüllung
- ❖ Teilweise Ausbaggerung des Teiches im Winter (Schlammentfernung)
- ❖ Fütterungs- und Anfütterungsverbot ab Neubefüllung
- ❖ Kontrolle des Fischbestandes zur Verhinderung von Überpopulation

Schülertreff in der Volksschule

Mit Beginn des Schuljahres nimmt der neue Schülertreff in der Volksschule seinen Betrieb auf.

Der Schülertreff ist an allen Schultagen ab Unterrichtschluss bis 17.30 Uhr geöffnet.

Was wird geboten?

- Mittagessen, geliefert durch Firma Gustana
- Aufgabenbetreuung durch geschultes Personal
- Nachmittagsgestaltung mit kreativen und spielerischen Elementen

Wieviel kostet es?

Preise für Nachmittagsbetreuung/Monat/ fix angemeldet:

1Tag in der Woche: € 50,-

2-3 Tage in der Woche: € 95,-

4-5 Tage in der Woche: € 150,-

Preise für Kurzbetreuung (schulautonome Tage, Ferien):

Pro Tag € 4,-

Pro Woche € 20,-

(für fix angemeldete Kinder werden die Preise entsprechend vermindert)

Preis für Mittagessen:

Menü € 3,-

Wie kann ich mein Kind anmelden?

Beim Hilfswerk Stockerau oder direkt beim Schülertreff.

Schülertreff Sierndorf, Schulstr. 5, 2011

Frau Lydia Zagler.

Kürbissaison

Speise- und Zierkürbisse

Kürbiskerne

Kräuterspezialitäten

und vieles mehr

Selbstbedienung beim

Kürbiswagen

Montag bis Sonntag 0-24 Uhr



www.bio-hof.at

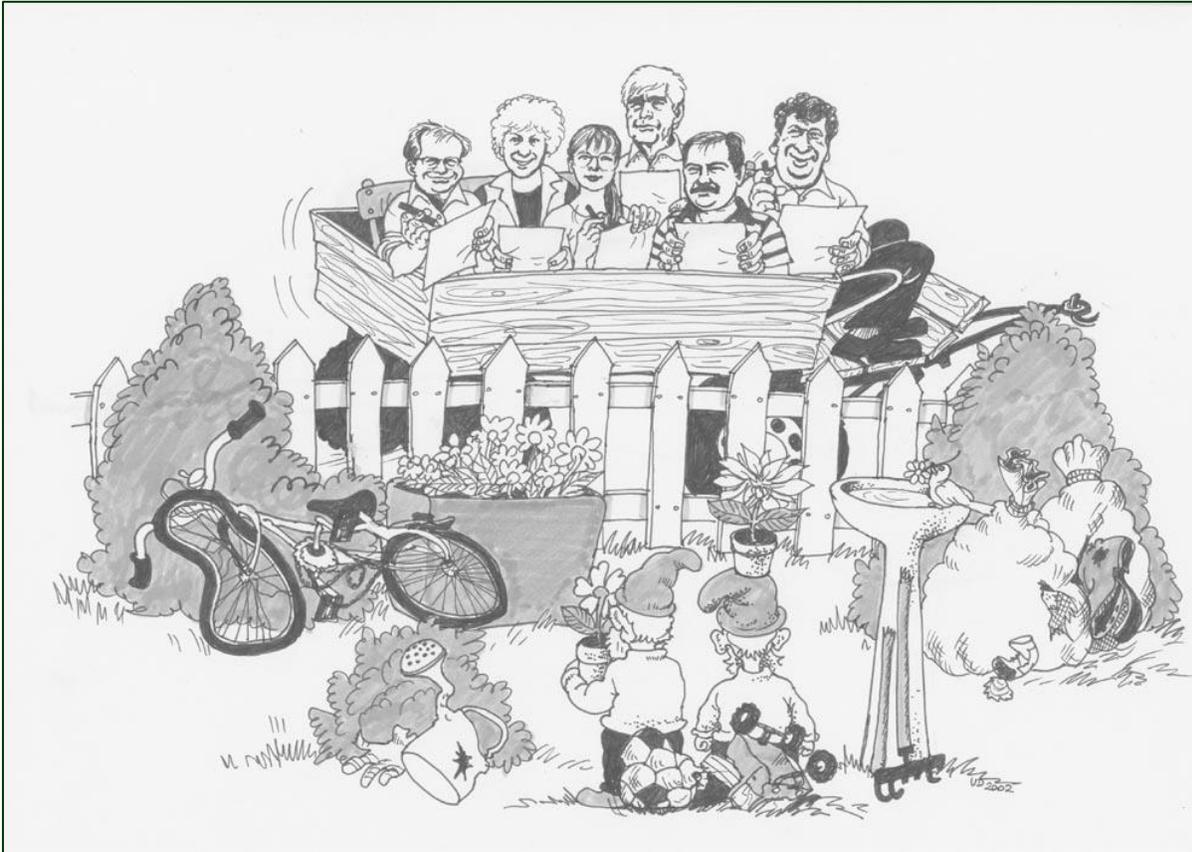
Untermallebarn 39

Tel/Fax 02267/3237

Mobil 0664/4156419

Blumenschmuckaktion 2002

Die Verleihung der Preise erfolgt in der KG Oberolberndorf im Rahmen des Herbstfestes. In Sierndorf werden die Preise am 8. November im Sitzungssaal der Gemeinde verliehen.



Die Sieger in der KG Sierndorf

Familie Zodl, Bachgasse 11
Familie Bittermann, Am Lenzenberg 9
Familie Widy, Bachgasse 63
Familie Pfneisl/Woditschka, A. Schwarz-G. 20
Fam. Weinhappel, Schulstraße 8
Fam. Harrauer, Berggasse 2
Frau Resinger Anna, Johannesgasse 16
Familie Huber, Wiener Straße 3
Frau Olga Drexler, Johannesgasse 22

Marktgemeinde und Verschönerungsverein
danken allen Gemeindebürgern für den
Blumenschmuck an und um die Häuser,
besonders aber für die Pflege der öffentlichen
Grünflächen – getreu dem Motto
„GEMEINSAM FÜR EIN SCHÖNES
SIERNDORF“!

GASTHAUS SCHÖDL-KIEFER **UNTERPARSCHENBRUNN 19**

Telefon: (02267) 27 77
FAX: (02267) 27 77 – 4

Planen Sie eine Feier?
..... dann sprechen Sie mit uns!



Von der Feier zu zweit
bis zur großen Tafel –
wir haben das passende Angebot:

vom Polterabend, über die Taufe,
Geburtstagsfeier, Sponsion, von der
grünen Hochzeit bis zur goldenen
Hochzeit.



In der Zeit von 28. Juni bis 30. Juni 2002 fand unser **FF-Heuriger** statt.

Wir bedanken uns bei allen Gemeindebürgern für den zahlreichen Besuch und für die köstlichen Mehlspeispenden sehr herzlich.

Der Reingewinn des Festes wird für den Ankauf dringend benötigter Schutzausrüstung der Mannschaft verwendet.

Im Rahmen des FF-Heurigen fand auch die 2. Sierndorfer **Kinderfeuerwehrolympiade** statt. An diesem Wettbewerb nahmen, die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend nicht mitgezählt, 30 Kinder im Alter von 5 – 14 Jahren teil.

Die Ersten, Zweiten und Dritten jeder Altersgruppe erhielten Pokale, welche von Vizebürgermeister Karl Falschlehner und vom Kommandanten der FF Sierndorf, Leopold Brodesser, überreicht wurden.

Auch die FF-Sierndorf war im **Hochwassereinsatz**:

am 08. August in Plank am Kamp mit 3 Mann

am 10. August in Jetzdorf mit 3 Mann

am 15. August in Stockerau mit 17 Mann

und in der Nacht von 15. auf den 16. August zum Transport von Sandsäcken mit 4 Mann, 1 Mann war am 15. und 16. August im Bezirksführungsstab der Feuerwehr eingesetzt.

Die **Feuerwehrjugend** trifft sich nach der Sommerpause wieder jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Zeughaus der Feuerwehr.

Interessierte männliche Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr sind jederzeit willkommen!

(Günter Kubesch)

TT – Spielsaison 2002/03

Mitte September beginnt für den SV Sierndorf Sektion Tischtennis RAIKA die neue Spielsaison.

Landesliga: Sierndorf 1: Sierndorf 1 spielt mit unveränderter Mannschaft: Fraczyk Zbiggy, Peter Zahradnik, Markus Geineder und Robert Kinnl. Das sportliche Ziel ist die Titelverteidigung.

Unterliga: Sierndorf 2: Mit Claudia Faltinger, Thomas Berger, Matthias Beclin, Bernhard Trzil und Robert Kinnl stellt Sierndorf auch in der Unterliga eine starke Mannschaft. Ein Platz im obersten Tabellendrittel ist – nach dem 3. Rang im Vorjahr – durchaus realistisch.

1. Klasse: Sierndorf 3: Gerhard Seifritz, Wilhelm Weber, Gerold Weber und Gerald Matzka werden versuchen, Sierndorf 3 in der oberen Tabellenhälfte zu platzieren (6. Platz in der vergangenen Saison).

2. Klasse: Sierndorf 4: Gnauer Harald, Florian Kirchner, Heinrich Fuchs und Gerhard Tertsch bilden das Team von Sierndorf 4. Die Etablierung im Mittelfeld wird nach dem vorjährigen 7. Platz angestrebt.

Nachwuchsbewerbe: Bernhard Patz und Martin Kinslechner vertreten den SV Sierndorf bei den Schülerbewerben, die Unterstufenbewerbe bestreiten Martin Kinslechner, Conny Überreuter und Lisa Rauscher.

Der SV Sierndorf Sektion Tischtennis RAIKA lädt herzlich zum Besuch der Heimspiele (Turnsaal der Volksschule) ein. Bei allen Spielen ist freier Eintritt!

Die Spieltermine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender der Gemeindezeitung (Landesliga) bzw. dem Schaukasten an der Volksschule (bei der Schulbushaltestelle). Aktuelle Informationen über den Verein gibt es auch unter www.tvsierndorf.cjb.net

TENNISCLUB SIERNDORF

informiert

Liebe Tennisfreunde und Tennisbegeisterte !

Nachdem wir im Jahr 2001 als ungeschlagener Meister in die Kreisklasse IV aufgestiegen waren, trat die 1. Mannschaft heuer gegen folgende Mannschaften an und spielte folgendermaßen:

UTC Staatz-Ameis	-	Sierndorf	4 : 5
Sierndorf	-	TC Obersiebenbrunn	9 : 0
König Hagenbrunn 2	-	Sierndorf	3 : 6
Sierndorf	-	Tennisclub Hohenau	6 : 3
Sierndorf	-	TC Ebinger 2	7 : 2

Das wöchentliche Training, geleitet von Herrn Wild Thomas und unterstützt von der Firma Eckerl, verbesserte die Spielstärke unserer Spieler. Der Einsatz jedes einzelnen Mannschaftsspielers machte es möglich, als

ungeschlagener Meister der Kreisklasse IV

in die Kreisklasse III aufzusteigen.

Der 2. Mannschaft erging es nicht so gut, sie wird in der nächsten Saison in der Kreisklasse VI antreten.

Ich gratuliere im Namen des Vorstandes den Spielern und bedanke mich bei allen Mannschaftsführern, Spielern und Zuschauern, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.



TENNIS CLUB SIERN D O R F

informiert

Ein tennisreiches Wochenende gab es am Samstag, dem 6. Juli und Sonntag, dem 7. Juli 2002. Das „Mannschaftsturnier“, bei dem 24 Einzelspiele und 12 Doppelspiele ausgetragen werden, begann am Samstag um 8 Uhr. Diese Veranstaltung ist immer eine gute Gelegenheit, bei der sich unsere Heimmannschaft mit 3 geladenen Gästemannschaften messen kann. Heuer gewann TC Sierndorf vor dem TV Stetteldorf, Oberrohrbach/Sierndorf und der SPG Niederfellabrunn.

Beim schon traditionellen Dämmerchoppen am Abend (heuer erstmals mit Jugendzelt) wurden die Paarungen für das am Sonntag stattgefundene Mixedturnier ausgelost. Der Sonntag war ganz dem Doppelspiel gewidmet, bei dem alle Spieler mit viel Spaß und Eifer dabei waren. Von den 15 Doppelpaarungen holten sich Elfriede Zöhler/Hermann Els den Sieg. An diesem Tag wurde zudem das 10-jährige Jubiläum des Vereines gefeiert.



Bei dieser Gelegenheit allen Mitspielern und Helfern im Hintergrund herzlichen Dank für das gelungene Wochenende.

Beim offenen Doppeltturnier vom 24. bis 30. 6. 2002 in Stetteldorf am Wagram konnten sich Alexander Zöhler und Stefan Brodesser den Sieg im A-Bewerb holen – herzliche Gratulation.

Haben Sie Interesse am Tennis und wollen unserem Verein beitreten, so erhalten Sie weitere Informationen bei Heinrich Zöhler, Tel: 02267/2810.

Die Teilnehmerliste für die Clubmeisterschaft vom 28.8 bis 1.9 ist bereits im Clubhaus ausgehängt, ich ersuche um rege Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen

Heinrich Zöhler
Obmann

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

Frau Adolfine Reibenwein, Obermallebarn 18

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag

Frau Maria Schmöllerl, Senning 34

Frau Maria Hoch, Oberolberndorf, Im Winkel 17

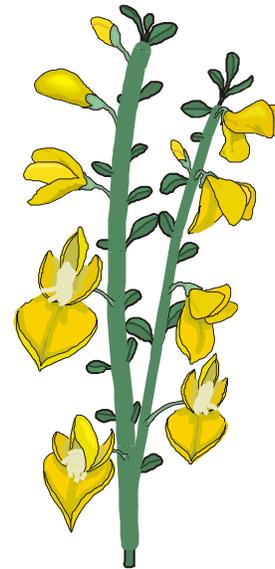
Frau Magdalena Huber, Sierndorf, Prager Straße 11

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

Herrn Anton Rauscher, Unterparschenbrunn 29

Wir gratulieren zur goldenen Hochzeit

Margarete und Franz Isak, Sierndorf, Berggasse 13



Weiters gratulieren wir

- ❖ Frau **Alexandra GRAF**, Sierndorf, zum mit dem akademischen Grad **Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** der Studienrichtung Betriebswirtschaft, Studienzweig Betriebswirtschaft erfolgreich beendeten Studium.
- ❖ Herrn **Franz ZODL**, ehem. Gemeindemitarbeiter und Teichwirt in Ruhe, zu seinem 70. Geburtstag.

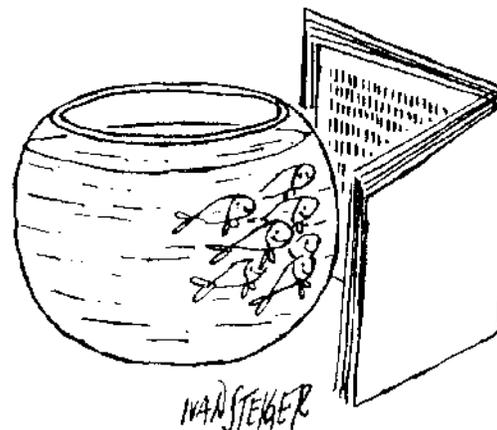
Gemeindebücherei Sierndorf

Volksschule

Eingang vom Schulhof aus

Dienstag: 17.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr



Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ - Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Straße 13.

Verantwortlicher Schriftleiter: Karl Falschlehner. Druck: TYPESETTER C. Böck, Stockerau. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.

Die grundlegende Richtung des „Gemeinde-Kuriers“: amtliche Information der Sierndorfer Bevölkerung, journalistisch aufbereitete Information der Sierndorfer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, Darstellungsmöglichkeit für auf Sierndorf bezogene Einrichtungen und Vereine.

Der „Gemeinde-Kurier“ erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1500 Exemplaren, kostenlos für jeden Haushalt.